



Weltkulturerbe zum Schreiben: Die beiden Varianten der Füllfederhalter Edition zeigen den Zustand der Himmelscheibe vor 3600 Jahren in Bronze/Gold und heute mit einer grünen Malachitschicht.

Achim Velte: Füllfederhalter Edition „Himmelscheibe von Nebra“

EINZIGARTIG

Die Himmelscheibe von Nebra ist die weltweit älteste konkrete Darstellung astronomischer Phänomene, die wir kennen; und zugleich einer der bedeutendsten archäologischen Funde des vergangenen Jahrhunderts. Diesem Kulturerbe widmet der Schreibgeräte-Hersteller Achim Velte eine besondere Edition, lizenziert vom Landesamt für Archäologie.



Die beiden Varianten der Füllfederhalter Edition zeigen das archäologische Fundstück einmal so, wie wir es nach der Übergabe durch Raubgräber und der Restaurierung heute kennen: nämlich in Bronze und Gold mit einer grünen Malachitschicht, die sich nach dem Vergraben der Scheibe bildete. Und in dem Zustand vor 3600 Jahren, in Bronze und Gold. Die Himmelscheibe von Nebra ist ein mythisches Symbol und gibt Einblick in das Wissen unserer Vorfahren und ihre Religion. Obwohl im Vergleich zum 32 cm großen Original im Landesmuseum für Vorgeschichte in Halle/Saale die Darstellung auf

den Füllhaltern deutlich verkleinert ist, bleibt die besondere, Jahrtausende alte spürbar und die Details sind gut zu erkennen. Die im Original 2 Kilogramm schwere Darstellung vermischt Elemente des Tag- und Nachthimmels vor einem abstrakten Sternennetz. Zwischen den Horizonten erscheint ein Schiff in nächtlicher Fahrt über den Himmelsozean. Archäologen können fünf Gestaltungsphasen unterscheiden. Gut erkennbar sind die zwei goldenen Randbögen, die den Horizontdurchlauf der Sonne zeigen. Die beiden oberen Endpunkte der Bögen markieren die Sonnenauf- und -untergänge zur

Eine Beschreibung der Himmelscheibe befindet sich im edlen Etui.

Sommersonnenwende, die beiden unteren jene zur Wintersonnenwende. Mit 82 Grad entsprechen die Winkel der Goldbögen denen des Horizontdurchlaufs der Sonne in den Breitengraden Mitteldeutschlands. Bei den Füllfederhaltern sind Logo und Zierring aus einer speziellen Messing-Bronze-Legierung mit einer aufwändigen Fräsgravur einzeln hergestellt. Diese werden anschließend von Hand patiniert oder bronziert, die Details von Hand wieder freipoliert. Die Füllfederhalter sind in den Varianten Patina und Bronze erhältlich, für 289 Euro mit polierter Edelfeder in den Federbreiten F, M, und B oder für 429 Euro mit einer rhodinierten 18 Karat Goldfeder in M. Stilgerecht wird die Bedienungsanleitung auf echtem Büttenpapier gedruckt.

